8. Die Oberlandesgerichts-Bezirke mit ihrer Bevölkerung am 1. Dezember 1890.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Jahrgang 1892, S. I. 16.)

Oberlandesgerichts-Bezirke und ihre Bestandtheile.	Bevölkerung am 1. Dezbr. 1890.
1. Augsburg. (Rbz. Schwaben; vom Rbz. Oberbayern die Bezirksämter Aichach, Friedberg, Pfaffenhofen, Schongau u. Schrobenhausen, die U. Städte u. Bezirksämter Ingolstadt und Landsberg; vom Rbz. Mittelfranken die U. Städte u. Bezirksämter Eichstätt und Weißenburg, sowie das Amtsger. Greding im Bezirksamt Hilpoltstein; vom Rbz. Oberpfalz das Amtsger. Beilngries)	954 447
2. Bamberg. (Rbz. Unterfranken; Rbz. Oberfranken, ausschl. der Amtsgerichte Gräfenberg im Bezirksamt Forchheim u. Herzogenaurach im Bezirksamt Höchstadt a. A. [s. Nr. 22])	1 166 165
3. Berlin. (Stadtkreis Berlin und Provinz Brandenburg)	4 120 577
4. Braunschweig. (Herzogthum Braunschweig)	403 773
5. Breslau. (Provinz Schlesien)	4 224 458
6. Cassel. (Rbz. Cassel, ausschl. der Kr. Rinteln [s. Nr. 7] und Schmalkalden [s. Nr. 15]; vom Rbz. Wiesbaden der Kr. Biedenkopf; Fürstenth. Waldeck im engeren Sinne [Fürstenth. Pyrmont s. Nr. 7])	836 648
7. Celle. (Prov. Hannover, ausschl. Kr. Ilfeld [s. Nr. 21]; vom Rbz. Cassel der Kr. Rinteln; Fürstenth. Pyrmont; Fürstenth. Lippe ohne Amt Lipperode und Stift Cappel [s. Nr. 14])	2 441 033
8. Cöln. (Rheinprovinz, ausschl. der Kr. Neuwied, Wetzlar [s. Nr. 12], Rees, Stkr. Duisburg, Mülheim a. d. Ruhr, Ruhrort, St.- und Ldkr. Essen [s. Nr. 14], sowie ausschl. der Bürgermeistereien Bendorf, Ehrenbreitstein und Vallendar im Ldkr. Coblenz und ausschl. des Kr. Altenkirchen ohne die [zum Oberlandesgericht Cöln gehörenden] Bürgermeistereien Friesenhagen und Wissen rechts der Sieg [s. Nr. 12]; Fürstenth. Birkenfeld)	3 994 341
9. Colmar. (Elsaß-Lothringen)	1 603 506
10. Darmstadt. (Großherzogthum Hessen)	992 883
11. Dresden. (Königreich Sachsen)	3 502 684
12. Frankfurt am Main. (Rbz. Wiesbaden, ausschl. des Kr. Biedenkopf [s. Nr. 6]; vom Rbz. Coblenz die Kr. Neuwied und Wetzlar, Kr. Altenkirchen, ausschl. der Bürgermeistereien Friesenhagen und Wissen rechts der Sieg [s. Nr. 8], und die im Ldkr. Coblenz belegenen Bürgermeistereien Bendorf, Ehrenbreitstein und Vallendar; Reg.-Bez. Sigmaringen)	1 080 198
13. Hamburg. (Die drei Hansestädte Lübeck, Bremen und Hamburg; Fürstenth. Lübeck).	914 176
14. Hamm. (Prov. Westfalen; von der Rheinprovinz die Kr. Rees, Stkr. Duisburg, Mülheim a. d. Ruhr, Ruhrort, St.- u. Ldkr. Essen; vom Fürstenth. Lippe Amt Lipperode und Stift Cappel)	2 974 807
15. Jena. (Großherzogth. Sachsen-Weimar; Herzogth. Sachsen-Meiningen, -Altenburg, -Coburg-Gotha; Fürstenth. Schwarzburg-Rudolstadt, Reuß ä. L., Reuß j. L.; von der Prov. Sachsen die Kr. Ziegenrück und Schleusingen; vom Rbz. Cassel der Kr. Schmalkalden)	1 289 158
16. Karlsruhe. (Großherzogthum Baden)	1 657 867
17. Kiel. (Prov. Schleswig-Holstein) ohne Helgoland	1 217 437
mit »	1 219 523
18. Königsberg. (Prov. Ostpreußen)	1 958 663
19. Marienwerder. (Prov. Westpreußen, ausschl. des Kr. Deutsch Krone [s. Nr. 24])	1 367 974
20. München. (Rbz. Oberbayern, ausschl. der Bezirksämter Aichach, Friedberg, Pfaffenhofen, Schongau und Schrobenhausen, sowie der U. Städte u. Bezirksämter Ingolstadt und Landsberg [s. Nr. 1]; Rbz. Niederbayern, ausschl. des Bezirksamts Kelheim [s. Nr. 22])	1 537 658
21. Naumburg. (Prov. Sachsen, ausschl. der Kr. Ziegenrück u. Schleusingen [s. Nr. 15]; von der Prov. Hannover der Kr. Ilfeld [s. Nr. 7]; Herzogth. Anhalt; Fürstenth. Schwarzburg-Sondershausen)	2 881 968
22. Nürnberg. (Rbz. Oberpfalz, ausschl. des Amtsger. Beilngries [s. Nr. 1]; Rbz. Mittelfranken ausschl. der U. Städte u. Bezirksämter Eichstätt und Weißenburg, sowie des zum Bezirksamt Hilpoltstein gehörigen Amtsgerichts Greding [s. Nr. 1]; vom Rbz. Oberfranken die Amtsger. Gräfenberg im Bezirksamt Forchheim u. Herzogenaurach im Bezirksamt Höchstadt a. A.; vom Rbz. Niederbayern das Bezirksamt Kelheim)	1 208 373
23. Oldenburg. (Herzogthum Oldenburg; Fürstenthum Schaumburg-Lippe)	318 171
24. Posen. (Prov. Posen; von Prov. Westpreußen der Kr. Deutsch Krone [s. Nr. 19])	1 817 349
25. Rostock. (Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz)	676 320
26. Stettin. (Prov. Pommern)	1 520 889
27. Stuttgart. (Königreich Württemberg)	2 036 522
28. Zweibrücken. (Reg.-Bez. Pfalz)	728 339
Deutsches Reich	49 428 470